

ERNÄHRUNGSTHERAPIE – eine sinnvolle Unterstützung

Clever essen – Beschwerden vergessen durch professionelle Beratung

SICHTBAR. GEFRAGT. ANERKANNT.

Der Berufsverband Oecotrophologie (VDOE) setzt sich seit über 45 Jahren als berufspolitische Vertretung für alle ein, die Oecotrophologie, Ernährungs-, Haushalts-, Lebensmittelwissenschaften oder ein vergleichbares Studium abgeschlossen haben oder eines dieser Fächer studieren. Seine Aufgabe ist u. a. die Sicherung der Qualität von Ernährungstherapie und -beratung durch stetige Weiterbildung, hochwertige Qualifizierung und Förderung von Netzwerken sowie den Austausch der Mitglieder untereinander.

Professionelle Beratung – so klappt's:



Ihre/Ihr Ärztin/Arzt hält eine begleitende **Ernährungstherapie** für sinnvoll?



Dann kann sie/er eine **ärztliche Notwendigkeitsbescheinigung** ausstellen.



Damit wenden Sie sich an Ihre **Krankenkasse** und erfahren, wie hoch der Zuschuss sein wird.



Sie entscheiden sich für **eine/n zertifizierte/n Anbieter*in für Ernährungstherapie**, z. B. über die **VDOE-Expertensuche** des VDOE oder über Ihre Krankenkasse und legen dieser/diesem die Kopie der ärztlichen Bescheinigung vor.



Sie nehmen die **Ernährungstherapie** in Anspruch.



Mit dem Zahlungsbeleg der **beglichenen Rechnung** können Sie sich von der Krankenkasse den **vereinbarten Zuschuss** erstatten lassen.



Hier finden Sie Ihre **qualifizierte Beratung**:

Ernährungspraxis Brusdeilins

Dipl.-Oecotroph. Birgit Brusdeilins
Lippstr. 32
45721 Haltern am See



www.praxis-brusdeilins.de

Ernährungstherapie

... ist sinnvoll, wenn Ihre/Ihr Ärztin/Arzt eine Erkrankung feststellt, die sich durch Änderung Ihrer Ess- und Ernährungsgewohnheiten lindern oder verbessern lässt.

Dazu zählen:

- Magen- und Darmerkrankungen
- Unverträglichkeiten & Allergien
- Übergewicht & Adipositas
- Untergewicht
- Fettstoffwechselstörungen
- Diabetes mellitus
- Bluthochdruck (Hypertonie)
- Osteoporose (Knochenschwund)
- Gicht & rheumatische Erkrankungen
- und einige weitere ...

Ihre Vorteile einer persönlichen Ernährungstherapie:

- ✓ Tipps und Tricks für Einkauf & Zubereitung
- ✓ Ein alltagstaugliches Ernährungskonzept
- ✓ Individuelle Empfehlungen
- ✓ Passend für Ihre Diagnose(n)
- ✓ Genuss mit gutem Gewissen

Erfahrung aus erster Hand

Kathrin, 25: „Ich war anfangs ziemlich verunsichert, als ich die Diagnose „Laktoseunverträglichkeit“ bekam. Durch die vom Arzt empfohlene Ernährungstherapie suchte ich Unterstützung bei einem qualifizierten Ernährungsberaterin und erhielt u. a. praktische Tipps bei der Umsetzung, wie ich meine geliebten Milchprodukte wieder beschwerdefrei genießen kann.“

Johann, 63: „Nach zahlreichen gescheiterten Diätversuchen empfahl mir meine Krankenkasse letztes Jahr einen Ernährungsberater. Hier erarbeiteten wir, wie ich mein Gewicht verlieren kann, ohne auf meine Leibspeisen zu verzichten. Mittlerweile habe ich die Tipps in den (Arbeits)Alltag umgesetzt und fühle mich mit 15 kg leichter so gesund und fit wie nie.“

Qualität zahlt sich aus

Das Zertifikat „Ernährungsberater/in VDOE“ ist für die fachkundige Beratung ein anerkanntes Qualitätsmerkmal und dokumentiert die besondere fachliche Eignung der/des Inhaber*in.

ZERTIFIKAT
ERNÄHRUNGSBERATER/IN
VDOE
BERUFSVERBAND
OECOTROPHOLOGIE E.V.

Expert*innen finden – schnell und einfach.

In der [VDOE-Expertensuche](#) finden Sie zertifizierte Ernährungsberater*innen in Ihrer Nähe. Egal ob Sie auf der Suche nach einem Profi für Stoffwechselerkrankungen, einer/einem Magen- /Darm-Spezialist*in oder einer/einem Berater*in zum Thema Allergien sind – hier werden Sie fündig.

Jede/r Einzelne der über 800 Ernährungsprofis zeichnet sich durch besondere fachliche Eignung aus, die durch ausgewählte Zertifikate bescheinigt wird. Diese Qualität sichert Ihnen die beste Beratung nach aktuellem Fachwissen.

Die Krankenkassen erkennen diese Zertifikate an und bezuschussen daher die präventive Beratung, z. B. **Präventionskurse**. Auch ernährungstherapeutische Maßnahmen/Interventionen, wie die **individuelle Einzelberatung** bei unterschiedlichen ernährungsbedingten Erkrankungen, können nach vorheriger Rücksprache mit der Krankenkasse mit mehreren Terminen gefördert werden.

[Hier](#) kommen Sie auf direktem Weg zur VDOE-Expertensuche.